

Antrag Nr. 12-F-03-0056

Grüne

Betreff:

Gesundheitsprävention in Grundschulen:
„Trinkfit - mach mit!“ Förderung des Trinkverhaltens bei Kindern
- Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 18.4.2012 -

Antragstext:

Eine unzureichende Flüssigkeitszufuhr führt nachweislich dazu, dass Kinder und Jugendliche sich schlechter konzentrieren können und ihre Aufmerksamkeit sowie ihre Leistungsfähigkeit z. B. im Schulunterricht nachlassen. Vor diesem Hintergrund hat der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) zusammen mit Partnern die Aktion „Trinkfit - mach mit!“ ins Leben gerufen. Hauptpartner der Aktion sind das Forschungsinstitut für Kinderernährung (FKE) und das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Diese Aktion richtet sich an Kinder in der Grundschule sowie an ihre Lehrer und Eltern. Entgegen der Befürchtung, der Unterrichtsablauf könne durch das Trinken gestört werden, bestätigen die meisten Lehrer laut einer Forsa-Umfrage, dass wenige bis keine Störungen durch „Trinken im Unterricht“ entstehen. Durch kindgerechte, evaluierte Materialien zum Thema Wasser(trinken), wird eine Verhaltensprävention angestrebt. Zum anderen können die Kinder Gelerntes direkt umsetzen und in der Schule ihren Durst aus z.B. dem Wasserspender löschen.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

- 1) eine Auflockerung des Trinkverbots im Unterricht zu erwirken, sofern dieses an Schulen vorhanden ist;
- 2) zu überprüfen, wie die Anschaffung von Wasserspendern in Grundschulen finanziert und die laufenden Kosten aufgebracht werden können (z.B. Kauf oder Miete, Sponsoren, Förderverein, Beteiligung von Eltern) und die Ergebnisse in der nächsten Ausschusssitzung berichten;
- 3) das Präventionsprojekt „Trinkfit - mach mit!“ an Wiesbadener Grundschulen umzusetzen.

Wiesbaden, 18.04.2012

Sibel Güler
Stadtverordnete

Matthias Schulz
Fraktionsreferent